

Q-CHEM

Q-CHEM nv
Leeuwerweg 138 • B-3803 Sint-Truiden • BELGIUM

Tel. +32 (0)11 78 57 17 • Fax +32 (0)11 68 15 65
Mobile +32 (0)474 95 13 91 • E-mail: q-chem@skynet.be

MwSt.: BE 865.950.672 • BIC: KREDBEBB
Bank: KBC 733-0209642-55 • IBAN: BE31 7330 2096 4255

SICHERHEITSDATENBLATT Produkt: RAPSAN TURBO

1. Stoff - / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Bezeichnung des Stoffes
oder der Zubereitung** RAPSAN TURBO

Firma: Q-CHEM NV
Leeuwerweg 138
3803 Sint-Truiden
Belgien
Tel.: +32 (0)11 78 57 17
Fax: +32 (0)11 68 15 65

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Chemische
Charakterisierung:** Pflanzenschutzmittel, Herbizid, Suspensionskonzentrat (SC)

No	Name	CAS-No	EG Nummer	Gehalt	Symbole	R-Sätze
1	Metazachlore	67129-08-2	266-583-0	375 g/L	Xi, N	43-50/53
2	Quinmerac	90717-03-6	/	125 g/L	/	52

3. Mögliche Gefahren

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen:

Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen. Wenn Reizwirkungen auftreten, Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

Hinweise für den Arzt:

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Sprühwasser, Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid

Besondere Gefährdungen:

Kohlenmonoxid, Chlorwasserstoff, Stickoxide

Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Kanalisation oder Abwasser gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung oder Aufnahme:

Für kleine Mengen: Mit geeignetem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Für große Mengen: Eindämmen/eindeichen. Produkt abpumpen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschließbaren Behältern getrennt sammeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Entsorgung nach örtlichen Bestimmungen durch Verbrennung oder Sondermülldeponie.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Der Stoff/das Produkt ist nicht brennbar. Das Produkt ist nicht explosionsfähig.

Lagerung

Trennung von Nahrungs-, Genuss-, Futtermitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse gemäß VCI: (12) Nicht brennbare Flüssigkeiten.

Lagerstabilität: Lagerdauer: 24 Monate

Vor Unterschreiten der folgenden Temperatur schützen: 0°C. Eigenschaften des

Produktes werden bei Unterschreiten der Grenztemperatur reversibel verändert. Vor Überschreiten der folgenden Temperatur schützen: 40 °C. Die Eigenschaften des Produktes können sich verändern, wenn der Stoff/das Produkt oberhalb der angezeigten Temperatur über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz:

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Polyvinylchlorid (0,7 mm), u.a.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (z. B. EN 166)

Körperschutz:

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach DIN-EN 465)

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Endverbraucherpackung gelten die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in der Gebrauchsanweisung. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	weiß
Geruch:	schwach aromatisch
Flammpunkt:	> 90°C
Selbstentzündungstemperatur:	555 °C
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht brandfördernd
Dampfdruck:	nicht anwendbar
Dichte:	1,12 - 1,18 g/cm ³ (20 °C)

10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Bedingungen:**

Temperatur: > 40 °C

Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Zu vermeidende Stoffe:

Keine zu vermeidenden Stoffe bekannt.

Gefährliche Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

11. Angaben zur Toxikologie

LD₅₀ Ratte (oral): > 2.000 mg/kg

LD₅₀ Ratte (dermal): > 2.000 mg/kg

LC₅₀ Ratte (inhalativ): > 5,7 mg/l 4 h

Reizwirkung

Primäre Hautreizung Kaninchen: Nicht reizend.

Primäre Augenreizungen Kaninchen: Nicht reizend.

Sensibilisierung

Wirkt hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier.

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Sonstige Hinweise zur Toxizität

Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

12. Angaben zur Ökologie**Fischtoxizität:**

LC₅₀, 96 h, > 10 - < 100 mg/l, *Oncorhynchus mykiss*

Aquatische Invertebraten:

EC₅₀, 48 h, > 10 - < 100 mg/l, *Daphnia magna*

Wasserpflanzen:

EC₅₀, 72 h, < 1 mg/l, *Pseudokirchneriella subcapitata*

Persistenz und Abbaubarkeit

Angaben zur Elimination: Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Zusätzliche Hinweise

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Die ökotoxische Wirkung des Produktes wurde nicht geprüft. Die Aussage hierzu wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackung:

Gebrauchte Verpackungen sind optimal zu entleeren und wie der Stoff/das Produkt zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

ADR / RID / ADN / ADNR / IMDG / ICAO / IATA / DGR

UN 3082

Bezeichnung des Gutes UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G.
(enthält: METAZACHLOR 375 g/L)

Klasse 9

Verpackungsgruppe III

15. Vorschriften

Klassifikation: Xi: Reizend, N: Umweltgefährlich

R-Sätze

R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

S 20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

S 24 Berührung mit der Haut vermeiden.

S 35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

S 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S 57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Sonstige Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.):

Pflanzenschutzmittel in Endverbraucherpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

Sonstige Hinweise: Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten. Leere Packungen nicht wieder verwenden.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes wurden in gutem Glauben und auf der Grundlage unseres Erfahrungsstandes und der in diversen technischen Veröffentlichungen präsentierten Daten gemacht. Es liegt im Verantwortungsbereich des Anwenders, die Eignung dieser Angaben zur Übernahme erforderlicher Sicherheitsmaßnahmen zu bestimmen. Bezüglich der in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben wird keinerlei Gewährleistung übernommen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EWG

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze falls in Kapitel 2 unter 'Gefährliche Inhaltsstoffe' und nicht in Kapitel 15 genannt:

R 52 Schädlich für Wasserorganismen